



**eva**

Evangelische Schule St. Marien  
Neubrandenburg

## Evangelische Schule St. Marien

### Schuljahr 2013/2014 Schulinfo 4

#### Termine

04.04.14	8.00 Uhr	Frühjahrgottesdienst
05. - 09.04.14		Studienfahrt Madrid
06. - 12.04.14		Studienfahrt Paris
09.04.14	19.30 Uhr	Elternabend 11. Jahrgang
14. - 23.04.14		Osterferien
24.04.14		letzter Unterrichtstag 12. Jahrgang
25.04.14	14 - 18 Uhr	Elternsprechtage
28.04.14		Grundschulschwimmwettkampf 3./4. Jahrgang
30.04.14		Tag der Ehrenamtlichen / Frühlingskonzert
02.05.14		flexibler Ferientag
15.05.14		Kinderolympiade Hort
26. - 31.05.14		Danzigfahrt 5.Klässler
28.05.14		letzter Unterrichtstag 10. Jahrgang MR
30.05.14		flexibler Ferientag
05.06.14		Sportfest
06. - 10.06.14		Pfingstferien
20.06.14		Abschluss 4. Jahrgang Hort
24.06.14	19.00 Uhr	Elternversammlung künftige 1.Klässler
25.06.14		Abschlussfahrt Förderbereich
25.06.14	19.00 Uhr	Elternversammlung künftige MG
26.06.14	19.00 Uhr	Elternversammlung künftige 7.Klässler
27.06.14		Tag des neuen Schuljahres
04.07.14		feierliche Zeugnisübergabe 12. Jahrgang / Abiball
07./08.07.14	14 - 18 Uhr	Pensenbuch-/Zeugnisgespräche
08.07.14		Radfahrprüfung 4. Jahrgang
08.07.14		Geo-Exkursion 9M
11.07.14	10.30 Uhr	Abschlussgottesdienst / Abschlussfest 10. Jahrgang MR
14.07. - 22.08.14		Sommerferien

Wenn Sie etwas über unser Schulinfo veröffentlichen möchten, bitte ans Schulbüro wenden.  
Verantwortlich: K. Müller (k.mueller@evs-nb.de)

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 25.06.14

## Neuer Schulbeiratssprecher

Der Schulbeirat möchte darüber informieren, dass Frau Henniges ihr Amt als Sprecherin des Schulbeirates abgegeben hat. Frau Henniges ist weiterhin aktives Mitglied des Schulbeirates. Seit dem 25.03.2014 hat Herr Prof. Roman Oppermann den Vorsitz übernommen. Stellvertreter ist weiterhin Herr Olaf Kerkau. (A. Henniges)

## Neue Garderoben für Haus 1 und 2

Nach den Winterferien hat das Haus 1 fünf neue Garderobenbänke bekommen. Sie sind auf sechs Stammgruppen verteilt, wobei jeder Stammgruppe 23 bis 24 Plätze zur Verfügung stehen.

Die neuen Garderoben sind aus Holz mit rotem Metall und geben den Kindern mehr Platz für ihre Jacken, Sporttaschen und Fahrradhelme. Sie setzen sich aus zwei Bänken, einer Lehne und darüber liegenden 14 Haken zusammen. Außerdem ist unter jeder Bank eine Leiste, die Platz für Schuhe und Hausschuhe bietet.

Die renovierte Garderobe im Haus 2 erstrahlt ebenfalls in neuem Glanz. Mit freundlichen Farben und erdigen Tönen wirkt die Garderobe naturnah und friedlich. Die lindgrünen Wände und die dunkelgrünen Kleiderhaken passen ausgezeichnet zu der dunklen, naturbelassenen Holzfassade an der Wand - die beige Regale fügen sich in das Gesamtbild ein.

Abgesehen von ein paar immer noch störenden Elementen, welche nicht gänzlich zum Gesamtbild passen, kann man die Renovierung als vollen Erfolg bezeichnen. Nun fühlen sich die 4. - 6.Klässler bestimmt noch heimischer in ihrem schöneren Haus 2.

„Frühling lässt sein [buntes] Band wieder flatternd durch die Lüfte...“

Nicht nur die Garderoben – auch 2 Klassenzimmer, die der „Schlumpfe“ und „Simpsons“, erstrahlen in neuem Licht. Neben komfortabler Ausstattung erhielten die Stammgruppenräume auch einen neuen Anstrich. „Gemeinsam von den Schülern ausgewählt, verbreiten die jungen und modernen Trendfarben, genannte „Bonbon“ und „Sonnenblume“ eine heitere Atmosphäre und stimmen schon jetzt auf den nahenden Frühling ein.

(Printmedienkurs)

## Neues von der Buchmesse Leipzig

Auch in diesem Jahr ist eine Gruppe von Schülern, Eltern und Lehrern auf der Buchmesse in Leipzig, die noch bis Sonntag geöffnet hat.

Während Schüler und (Groß)Eltern die unendliche Vielfalt von Buch, Hörbuch, Lesung & Co. aufsaugen, treffen sich die Lehrer bei interessanten Fortbildungen im Kongresszentrum wieder.

Themen wie "Pädagogisches Update für mehr Lernfreude und Kreativität in der Schule", "VielSeitig - Diversität im Kinder- und Jugendbuch" oder "Was sind Graphic Novels?" geben vielfältige Anregungen und Informationen für den Unterricht.

(G. Heide)



## Schulsieger der Obergruppen im Geo-Wettbewerb

Anfang März war es soweit – der Schulsieger im Geo-Wettbewerb wurde in den Obergruppen verkündet. Von allen 7.- bis 10.Klässlern ist **Jakob John** aus der 10G der Schüler mit den besten geografischen Kenntnissen und Fähigkeiten. Nach einem wirklich spannenden Kampf um den Schulsieg setzte er sich gegenüber Marwin Techow aus der 10M durch. Den dritten Platz belegte Ruben Muth aus der Stammgruppe 14. In dieser Runde des Wettbewerbs war neben einem gewissen geografischen Grundwissen vor allem Allgemeinbildung, logisches Denkvermögen und Kombinationsfähigkeit gefragt. Herzlichen Glückwunsch dem Sieger! Jakob wird nun unsere Schule beim Wettbewerb auf Bundeslandebene vertreten. Dafür drücken wir ihm die Daumen und wünschen viel Erfolg! (J. Jürges)

### **Eine Woche in der Suchtklinik Serrahn**

In der Woche vom 25.03. – 28.03.2014 besuchten die Schüler der 9G die Serrahner Suchtklinik. In der Woche davor absolvierte bereits die 9M dort ihr sozial-diakonisches Praktikum. Uns überraschte die komfortable und saubere Unterbringung in dem Ferienhaus des Klinikkomplexes. Die Landschaft mit dem nahegelegenen See und dem angrenzenden Waldstück fand auch unsere Zustimmung.

Entgegen den Erwartungen der gesamten Klasse waren die Klienten äußerst offen und redefreudig. Die meisten erzählten schon ohne direkt gefragt zu werden von ihrem Weg in die Sucht und ihren Zielen, die sie nach Abschluss der Therapie und Nachsorge haben. Die Gespräche mit den einzelnen Patienten empfand wohl jeder der Schüler als sehr interessant, da man sich neben den Fragen zur Sucht auch über alltägliche Themen unterhalten konnte. Vor allem während der Arbeitstherapien waren Gespräche am einfachsten zu führen. Unsere Klasse wurde in zwei Gruppen unterteilt, die einen fuhren zwei Tage in die Nachsorgeeinrichtung für chronisch mehrfach geschädigte Menschen in Linstow. Die anderen blieben in Serrahn und nahmen dort am Leben der Klienten teil. Vormittags wurde Kompost gesiebt, Holz gesägt, geputzt und im Ukrainelager gearbeitet. In diesem Lager werden alle möglichen Sachspenden sortiert und in westeuropäische Länder, die Hilfe benötigen, transportiert. Nachmittags standen dann Ergotherapien, Spaziergänge, Brettspiele sowie Sportspiele auf dem Plan. Zum Abschluss lässt sich sagen, dass der Aufenthalt in der Suchtklinik in Serrahn jedem Schüler vor Augen geführt hat, wie schmal der Grat zwischen Abhängigkeit und Genuss ist. Auch wurde uns bewusst, dass sich in dieser Einrichtung nicht nur „Alkis“ und „Junkies“ aufhalten, sondern Menschen mit den unterschiedlichsten Lebensgeschichten, die teils durch verschiedene Schicksalsschläge hier gelandet sind. (Charlotte und Elisabeth Fitzke, Tom-Oliver Düsing, Printmedienkurs)

### **Sicherheitstraining für unsere Untergruppenkinder**

Erschreckend steigt die Zahl von Gewalt gegenüber Kindern: Doch Marco Hillmann, der Leiter eines Sicherheitstrainings, lehrt Kinder sich gegen körperliche Gewalt zu wehren. Sein Selbstverteidigungskurs ist insgesamt in fünf Bundesländern schon vertreten. Auch Schüler unserer Schule nehmen in dieser Woche an seinem Projekt teil.

Die Zweit- und Drittklässler lernen, dass eine gesunde Portion Selbstbewusstsein und große Aufmerksamkeit die wichtigsten Schutzmaßnahmen für einen sicheren Schulweg sind. Den Kindern wird beigebracht, dass sie sich meist schon durch ein lautes akustisches Signal und eine deutliche Abwehrhaltung vor Übergriffen schützen können. Trotz des ernsten Themas, das sich hinter diesem Präventionskurs verbirgt, haben die Kinder in diesen Stunden auch Spaß. Zum Schluss der Trainingseinheiten müssen die Kinder eine Abschlussprüfung bestehen. In dieser wird getestet, wie die Schüler auf unangenehme Situationen reagieren und ob sie die Verteidigungsmethoden korrekt anwenden können.

Der Sponsor für den Elternbeitrag beim Sicherheitstraining ist die Firma Böser & Briehn GbR, Kontaktdaten zur Firma: [www.boeser-briehn.de](http://www.boeser-briehn.de). Danke! (Printmedienkurs)

### **Vom Ton zur Teetasse**

Es gibt noch freie Plätze im Töpfer-Eltern-Kurs. Wir treffen uns 14-tägig Dienstag gegen 8.15 Uhr bis 10.15 Uhr. Es entstehen sehr kreative Tassen, Teller, Schalen, Kerzenhalter, Vasen, Tür- und Gartenschilder u.v.m.

Wer Gefäße aus Ton gießen möchte, kann das ebenfalls ausprobieren. Auch im Schülerkurs für Fortgeschrittene Dienstag 15.00 bis 16.30 können wir noch etwas Verstärkung gebrauchen. Interessierte melden sich bitte im Büro bei Frau Drescher-Lutz oder direkt in den Kursen bei Frau Eichloff. (S. Eichloff, pro Vie Theater e.V. Hohenbüßow)



## Inklusion an der EVA

### Der Arbeitskreis „Inklusion“ stellt sich vor.

Bereits seit 2006 gibt es die UN-Behindertenrechtskonvention. Auch die Bundesrepublik ist dieser Konvention beigetreten und hat sich damit verpflichtet Voraussetzungen zu schaffen, die für alle Menschen gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben ermöglichen. Der Begriff Integration wurde durch die umfassendere Bezeichnung Inklusion ersetzt, da nicht mehr nur behinderte Menschen im Fokus stehen, sondern jeder Mensch in seiner individuellen Voraussetzung als Gewinn für die Gemeinschaft verstanden wird.

Was bedeutet das für die EVA? Damit beschäftigt sich an unserer Schule ein Arbeitskreis, in dem sich interessierte Eltern und Lehrerinnen zusammengefunden haben. Eine Öffnung auch für interessierte Schülerinnen ist beabsichtigt.

Auf dem Weg hin zu einer inklusiven Schule gibt es vieles zu bedenken. Allerdings glauben wir, dass wir mit unserem Schulkonzept schon gute Voraussetzungen anzubieten haben. Integration von gehandicapten Schülerinnen und Schülern leben wir bereits. Allerdings ist Inklusion, wie gesagt, viel mehr. An vielen Stellen begegnen uns nämlich auch an unserer Schule noch Barrieren. Diese Barrieren abzubauen und Möglichkeiten aufzuzeigen, wie inklusive Schule gelingen kann, ist Ziel unseres Arbeitskreises.

Wir werden in loser Folge in den Schulinfos über unsere Arbeit berichten und auch auf der Schulhomepage umfangreichere Informationen bereitstellen. Schauen sie dort einfach mal vorbei oder nehmen sie direkten Kontakt mit unserem Arbeitskreis auf ([s.gerlach-bartsch@evs-nb.de](mailto:s.gerlach-bartsch@evs-nb.de)). Am 12.6.2014 um 15 Uhr (Haus 4 - Schülerküche) findet unser nächstes Treffen statt. (S. Gerlach-Bartsch)

### Der vierte „Schulförderpreis“ des Fördervereins wird ausgelobt

Schülerinnen und Schüler haben auch in diesem Jahr die Möglichkeit, den Preis des Fördervereins für gesellschaftliches Engagement zu gewinnen.

Wir wissen, dass viele Schüler sich persönlich für die Schule, für andere Menschen oder gemeinnützige Belange einsetzen. Dieses Engagement möchten wir mit dem Schulförderpreis würdigen und fördern.

Zum einen sollen Initiativen von Stammgruppen der Schule ausgezeichnet werden und zum anderen die Initiativen von einzelnen Schülern bzw. kleineren Schülergruppen. Die Teilnahme am Wettbewerb kann durch eine aktive Bewerbung der Stammgruppen bzw. Schüler/Schülergruppen selbst erfolgen oder aber auch durch Vorschläge anderer Personen z.B. Mitschüler, Eltern, Lehrer, etc.

Neben einer offiziellen Urkunde winken attraktive Preise.

In den Schulbüros und auf der Homepage [www.evs-nb.de](http://www.evs-nb.de) > Partner > Förderverein ist das Bewerbungsformular zu finden. Das ausgefüllte Formular kann bis 31. Mai 2014 an [foerderverein@evs-nb.de](mailto:foerderverein@evs-nb.de) gemailt oder im Schulbüro abgegeben werden.

Für weitere Informationen stehe ich, Nicolas Mantseris, Euch gerne auch telefonisch unter 0176-22850434 zur Verfügung. (Nicolas Mantseris)